



Staats- und  
Universitätsbibliothek  
Bremen



## **Staats- und Universitätsbibliothek Bremen**

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des  
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

### **Brief von Ludwig Borchardt an Adolf Erman**

**Borchardt, Ludwig**

**Kairo, 12.10.1936**

---

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-63524](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-63524)

KAIRO

GESIRE SAMALEK  
SCHARA EL-EMIR SAÏD 11/13

den 12ten Oktober 1936.

Lieber Geheimrat Erman!

Anbei ein Ausschnitt mit einer ganz netten Fundanzeige. Ich habe den Klotz noch nicht gesehen. Die Übersetzung wird man allerdings erst lesen, wenn der Finder einen Dümmer gefunden hat, der sie ihm macht.

Im Museum steht jetzt die Beute des letzten Jahres. Der Statuenoberteil Amenemhet's III. aus Medinet Mahdi (Grabung Vogltano) ist wirklich 12te und gut. Da könnte der ~~IX~~ Tempel in seinen ältesten Teilen auch ~~IX~~ hoch 12te sein. Na, das wird man ja noch sehen. -- Dann feine Sachen aus den Grabungen der Franzosen in Tud, die beiden Kästen, in denen die mesopotamischen Silbersachen waren. Diese selbst sind nicht zu sehen aber a l l e in Kairo behalten worden, durch Selim Hassan. Ferner sehr schöne Sachen aus Theben (Grabg. des Metropolitan Museums), so zwei Silberkännchen, wie sie die Töchter am Finger tragen, wenn sie Papa zu trinken geben, dazu auch die silberne Trinkschale. Dann eine so gut wie vollständige Laute, ein vier eckiges grosses Tamburin usw. Der EES hat mañ aus TeA abgenommen: einen entzückenden Mosaik-Kasten mit Namen Amenophis' III. den sogar ein einheimischer Museumsgipser g u t zusammengesetzt hat. Und dann etwas für mich: Vielleicht erinnern Sie sich, dass ich zweimal (Kleinigkeiten und Mittel) geweissagt habe, dass Amenophis III. zuletzt seinen Sohn Amenophis IV. zum Mitkönig angenommen habe. In den Mitteln errechne ich sogar das Jahr. Nun steht da im Kasten eine Opfertafel, die einst eine

*Erman*

Königsstatue vor sich hielt. so wie der kleine Amenophis IV., den wir damals in der einen Bildhauerwerkstatt fanden. An dieser Opfertafel steht dreimal folgendes: 'Es lebt der Vater des Doppelherrschers (mit zwei sitzenden Königen geschrieben) Amenophis IV. (mit beiden Namen geschrieben, jedoch habe ich nicht nachgesehen, ob es sein früherer oder sein späterer Name ist) der König von Ober- und Unter-Agypten Amenophis III, der ewig leben möge.'

Hat mir viel Spass gemacht.

Sonst habe ich eben die Krönung Ramses' V. 'zeitlich festgelegt', bezw. gemondet, wie man wohl sagen könnte. Dazu habe ich noch drei Mondmonatsnamen zum sog. Gardinerschen Phänomen, was aber gar keins ist, gefunden, die ich auch für die AZ verarbeitet habe. Nun ist's aber genug mit der Zeitfestlegung, nun kommen wieder die 'Tempel mit Umgang' daran.

Hoffentlich ~~X~~ macht Ihre Besserung weiter Fortschritte!

Mit vielen herzlichen Grüßen von Haus  
zu Haus

Ihr alter

Leopold